



! Diese Kompetenz ist für die Ausbildung sehr bedeutsam.

Automatikmonteur EFZ **Automatikmonteurin EFZ**

Eine Arbeitssituation

Eugen bekommt von seinem Fachvorgesetzten den Auftrag, einen Steuerschrank herzustellen und bei dessen Erstprüfung mitzuhelfen.

Die Arbeit beginnt mit der Analyse der Auftragsdokumente. Anschliessend stellt er die nötigen Apparate und das Montagematerial gemäss der beiliegenden Materialliste bereit. Seinen Arbeitsplatz richtet er entsprechend dem Auftrag ein und spricht mit seinem Fachvorgesetzten die nächsten Schritte ab.

Anhand der Dispositionszeichnung installiert Eugen Profile und Verdrahtungskanäle auf der Montageplatte im Schaltschrank. Er bringt zudem die notwendigen Ausschnitte und Bohrungen auf der Bedienungsfront an.

Nach Unterlagen und Normen montiert Eugen die nötigen Apparate und Klemmen im Schaltschrank. Die Apparate und Klemmen werden anschliessend nach einem Anlagenschema verdrahtet. Wo nötig, kennzeichnet er die Leiter und ergänzt im Schema die gemachten Verdrahtungsänderungen. Mit der sauberen Beschriftung aller Apparate schliesst er die Montagearbeiten ab.

Erstprüfung: Mit Hilfe einer Checkliste führt Eugen die Sichtprüfung durch. Nachdem alle bisher aufgetretenen Mängel beseitigt sind, unterstützt Eugen den Fachvorgesetzten bei den Funktionsprüfungen. Die Resultate werden im Prüfprotokoll festgehalten.

Eugen reinigt den Steuerschrank, füllt die Auftragsbegleitdokumente aus und übergibt die Anlage an die Spedition.

Weitere Anforderungen

- Normale Farbsichtigkeit (für das Erkennen des Farbcodes mehradriger Kabel)
- Interesse an technischen Zusammenhängen
- Ausgeprägtes handwerkliches Geschick
- Gutes Vorstellungsvermögen
- Freude an der Elektrotechnik
- Exakte und gründliche Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit

Besonderheiten

- Nach der Ausbildung zum Automatikmonteur/in EFZ besteht die Möglichkeit, eine verkürzte Ausbildung zum Automatiker/in EFZ zu machen.